

Praktikum bei der Weltgesundheitsorganisation

GandHI-Mitglied Laura hat in diesem Jahr ein Praktikum bei der Weltgesundheitsorganisation (WHO) in Genf absolviert und teilt im Folgenden ihre Eindrücke und Erfahrungen:

Ein Praktikum bei der WHO während des Beginns einer Pandemie ist sicherlich eine einzigartige Erfahrung - und so ging auch für mich alles ein wenig anders als geplant. Zum Glück konnte ich mein Praktikum in der Abteilung für Antimikrobielle Resistenzen beginnen, bevor COVID19 das bestimmende Thema des Jahres wurde - und lernte die WHO im Winter noch vor dem Ausnahmezustand kennen.

Die Bewerbung für ein Praktikum ist nicht ganz unbürokratisch und sollte einige Monate im voraus über das organisationseigene Bewerbungsportal erfolgen. Auch nach erfolgreichem Erhalt des Praktikumsplatzes gibt es noch die ein oder andere administrative Hürde zu überwinden - gerade da ich (glücklicherweise) zur ersten Kohorte gehört, die für das Praktikum bezahlt wurde, gab es im Vorfeld noch einiges zu klären. Ein bezahlbares Zimmer in Genf zu finden, ist übrigens auch nicht so leicht - mit Hilfe verschiedenster Facebookgruppen aber machbar.

Kaum in Genf angekommen, wurde ich dann wärmstens von meinem Team empfangen und gewöhnte mich sehr schnell an meinen neuen Arbeitsplatz - der, gerade im Vergleich zum Klinikalltag sehr komfortabel ist (Arbeitsbeginn um 9.00 Uhr ist für mich definitiv ein großes Plus). Ich bekam mein eigenes kleines Projekt zur Resistenzentwicklung bei Pilzinfektion und hatte darüber die Möglichkeit mit Expert*innen inner- und außerhalb der WHO in Kontakt zu kommen. Ich konnte selbstständig an dem Thema arbeiten und zum Ende meines Praktikums sogar ein (virtuelles) Treffen mit den Experten organisieren. Die Tatsache, dass ich ein Projekt von Anfang begleiten und alle Schritte durchlaufen konnte, hat mir viel Spaß gemacht und es fiel mir doch ein wenig schwer das Ganze am Ende meiner Praktikumszeit abzugeben. Zusätzlich zur eigenen Arbeit, finden in der WHO auch allerhand Fortbildungen und Veranstaltungen zu den wichtigsten Themen der globalen Gesundheit statt, bei denen man in verschiedene Aspekte reinschnuppern kann. Außerdem hatte ich die Möglichkeit das Executive Board Meeting der WHO im Januar mitzuerleben und somit auch ein wenig mehr über die Entscheidungsmechanismen in der Organisation zu lernen.

Etwa nach der Hälfte meines Praktikums wurde COVID19 dann zum dominierenden Thema der globalen Gesundheit und damit natürlich auch der WHO - in Genf versuchten trotzdem alle Abteilungen ihre Arbeit so gut wie möglich fortzusetzen. Doch auch wenn ich weiterhin an meinem eigenen Projekt arbeitete, bekam ich einen guten Einblick in das Krisenmanagement der WHO zu Beginn der Pandemie. Es war für mich spannend zu sehen, wie sich die Organisation in kurzer Zeit umstrukturierte, Prioritäten verlagerte und auf ein pandemiekonformes Arbeiten einstellte. Den letzten Monat meines Praktikums verbrachte ich dann im HomeOffice, doch auch das funktionierte durch den guten Austausch im Team überraschend gut und ich konnte mein Projekt trotz der Ausnahmesituation wie geplant beenden.

Ein Praktikum bei der WHO bietet bestimmt immer spannende Einblicke in die Welt der Global Health Governance, 2020 aber sicherlich ein paar ganz besondere. Dass ich ausgerechnet den Beginn einer Pandemie während meiner Zeit bei der WHO erleben würde, hätte ich mir bei meiner Bewerbung nie träumen lassen. Aufgrund dieser Situation, lief sicherlich nicht alles so wie geplant, dafür konnte ich quasi live miterleben wie auf aktuelle Herausforderungen der globalen Gesundheit reagiert wird - und dabei einiges lernen, was mir sonst verborgen geblieben wäre.

Durch das Praktikum bei Weltgesundheitsorganisation konnte ich tiefere Einblicke in Themen der globalen Gesundheit bekommen, als es im Medizinstudium üblich ist und hatte die Chance weit über den Tellerrand hinauszublicken. Ein Praktikum bei einer internationalen Organisation oder NGO, kann ich daher allen global Health Interessierten nur wärmstens empfehlen

Mehr Informationen zu Praktika bei der WHO und das Bewerbungsportal findet ihr [hier](#) (Website verlinken).

Ihr habt auch ein spannendes Praktikum oder ein Forschungsprojekt im Bereich globale Gesundheit gemacht und möchtet eure Erfahrung teilen? Kontaktiert uns gerne unter gandhi@bvmd.de



